

Marktkommentar von Chris Iggo: Cash-Flow

„Welche Auswirkungen haben die gestörten Zahlungsströme der Realwirtschaft auf die verschiedenen Anlageklassen? Auch wenn die Haushaltseinnahmen durch die Rezession schwächeln, kann sich der Staat immer noch selbst finanzieren und seine Gläubiger zurückzahlen. Die Regierungen haben schnell alternative Finanzierungsquellen für den Unternehmenssektor geschaffen und konnten sich darauf verlassen, dass die Zentralbanken diese letztlich auch stützen. Es bleibt zu hoffen, dass die Unternehmenswerte damit auch Liquiditätsengpässe überstehen. Einige können Einnahmeeinbußen besser wegstecken, andere haben dafür Zugang zu alternativen Finanzierungsquellen z.B. staatliche Programme. Die meisten werden jedoch bei ihren Aktienwerten deutliche Abwertungen hinnehmen müssen. Wie hart es sie treffen wird, hängt von der Dauer des Erholungsprozesses ab, der von drei Phasen bestimmt wird - dem Höhepunkt der globalen Infektionsrate und dem Risiko einer zweiten Infektionswelle, der Geschwindigkeit, mit der die Lock-Downs aufgehoben werden können, und der Form und Dauer der Rückkehr zur Normalität. Das mit den verschiedenen Anlageklassen verbundene Risiko wird sich im Laufe der Zeit ändern, doch aktuell sind sie sehr unterschiedlich.“

- **Staatsanleihen:** Theoretisch wird der Anteil der Staatsanleihen, den die Zentralbanken halten, weiter zunehmen. Das bedeutet eine Knappheitsprämie bei den Anleihepreisen für den privaten Sektor, der weiterhin Staatsanleihen zum Zwecke der Kapitalabsicherung sowie zur Erfüllung der regelmäßigen Verbindlichkeiten halten muss. Daher werden die Renditen wahrscheinlich weiter sinken, bis das Angebot an Anleihen überwältigend wird, das Tempo der Zentralbankkäufe sich verlangsamt und die Cash-Flow-Sicherheit der Unternehmensaktiva wieder zunimmt.
- **Investment-Grade Unternehmensanleihen:** Nach den Staatsanleihen bleiben Investment-Grade Unternehmensanleihen vorerst die sicherste Anlageklasse. Ich erwarte nicht, dass sich die Credit Spreads stark verengen werden. Zwangsläufig wird es weitere Herabstufungen geben und die Marktliquidität wird einige Zeit dürftig bleiben. Ausgehend von diesen derzeit gestressten Niveaus dürfte die mittelfristige Performance von Unternehmensanleihen aber recht attraktiv sein.
- **Aktien:** Bei Aktien sollte man sich eher Sorgen um den Cash-Flow und die Bewertungen machen. Ich höre mittlerweile von Prognosen, die eine Halbierung des EPS erwarten. Die längerfristigen Aussichten sollten besser sein, da sich die Unternehmen erholen werden. Die derzeitige Unsicherheit bezüglich der Cash-Flows könnte aber auf kurze Sicht zu niedrigeren Aktienbewertungen führen, bevor diese Erholung eintritt.

Hier gelangen Sie zum vollständigen Kommentar (englisch): https://banken.axa-im.de/content/-/asset_publisher/ZLUQTZIQzVO9/content/iggo-s-insight-a-view-from-the-markets-cash-flow/23818

Hier gelangen Sie zu den Corona-News-Updates von AXA IM (englisch): <https://www.axa-im.com/coronavirus-updates>



Medienkontakt

Silvia Dorsch

+49 (0)221 828281 22

teamaxaim@edelman.com

Über AXA Investment Managers

AXA Investment Managers (AXA IM) ist ein aktiver, langfristig orientierter, weltweit tätiger Multi-Asset-Experte in der Vermögensverwaltung. Zusammen mit unseren Kunden erarbeiten wir schon heute die Lösungen für die Investmentherausforderungen von morgen. Dabei ist es unser Ziel, einen positiven Wandel für die Welt zu bewirken, in der wir alle leben. AXA IM verwaltet rund 801 Mrd. Euro Vermögen (Stand: Dezember 2019) und ist mit über 2.360 Mitarbeitern und 28 Niederlassungen in weltweit 20 Ländern tätig. AXA IM gehört zur AXA-Gruppe, einem weltweit führenden Unternehmen in den Bereichen finanzielle Absicherung und Vermögensverwaltung.

Besuchen Sie unsere Webseite: www.axa-im.de

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/AXAIM

Folgen Sie uns auf LinkedIn: www.linkedin.com/company/axa-investment-managers

Allgemeine Hinweise:

Nur für professionelle Kunden / nicht für Privat-/Kleinanleger. Bei diesem Dokument handelt es sich um Werbematerial und um kein investmentrechtliches Pflichtdokument. Anlagen enthalten Risiken, einschließlich dem des Kapitalverlustes. Die hier von AXA Investment Managers Deutschland GmbH bzw. mit ihr verbundenen Unternehmen („AXA IM DE“) bereitgestellten Informationen stellen weder ein Angebot zum Kauf bzw. Verkauf von Fondsanteilen noch ein Angebot zur Inanspruchnahme von Finanzdienstleistungen dar. Die Angaben in diesem Dokument sind keine Entscheidungshilfe oder Anlageempfehlung, (aufsichts-) rechtliche oder steuerliche Beratung durch AXA IM DE, sondern werden ausschließlich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt. Die vereinfachte Darstellung bietet keine vollständige Information und kann subjektiv sein. Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken des Empfängers. Eine Weitergabe an Dritte ist weder ganz noch teilweise gestattet. Wir weisen darauf hin, dass diese Mitteilung nicht den Anforderungen der jeweils anwendbaren Richtlinie 2004/39/EG bzw. 2014/65/EU (MiFID/ MiFID II) und der zu dieser ergangenen Richtlinien und Verordnungen entspricht. Das Dokument ist damit für jegliche Form des Vertriebs, der Beratung oder der Finanzdienstleistung nicht geeignet. Wertentwicklungsergebnisse der Vergangenheit bieten keine Gewähr und sind kein Indikator für die Zukunft. Wert und Rendite einer Anlage in Fonds können steigen und fallen und werden nicht garantiert. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Daten, Zahlen, Fakten, Meinungen und Aussagen beruhen auf unserem Sach- und Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen wird nicht übernommen.
Stand: 8. April 2020 © 2020 AXA Investment Managers. Alle Rechte vorbehalten. Ref- 16206